



<https://blz.li/30ov>

## ORTSFEUERWEHR WEFERLINGSSEN WÄHLT NEUE FÜHRUNG

Veröffentlicht am 21.01.2024 um 16:33 von Bastian Kroll

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Weferlingsen haben am gestrigen Sonnabend, 20. Januar 2024, während ihrer Jahreshauptversammlung eine neue Führung gewählt. Neuer Ortsbrandmeister soll Björn Batschauer werden, der seit 2020 das Amt des stellvertretenden Ortsbrandmeisters innehat. Zu seinem Stellvertreter wählten die anwesenden Mitglieder Maximilian Oelze.

Bereits zum 1. November 2023 hatte Ortsbrandmeister Wolfgang Schlusche nach fünf Jahren vorzeitig sein Amt zur Verfügung gestellt. Deshalb waren die Mitglieder der Ortsfeuerwehr Weferlingsen am gestrigen Sonnabend gefordert, einen Nachfolger zu wählen. Sein Stellvertreter Björn Batschauer führt die Ortsfeuerwehr seitdem kommissarisch. Vorbehaltlich der Zustimmung des Rates der Stadt Burgdorf, die als Formalie anzusehen ist, wird denn der 51-Jährige zum Ortsbrandmeister von Weferlingsen ernannt. Ihm zu Seite haben die Mitglieder den 21-jährigen Maximilian Oelze als Stellvertreter gewählt.



**Wolfgang Schlusche (rechts) gab sein Amt vergangenes Jahr ab. Ihm als Ortsbrandmeister soll Björn Batschauer (Mitte) folgen. Neuer stellvertretender Ortsbrandmeister soll Maximilian Oelze werden, entschieden die Mitglieder der Ortsfeuerwehr gestern. / Foto: Bastian Kroll**

Rund 40 Gäste konnte Björn Batschauer zur Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus begrüßen. Darunter Stadtbrandmeister Dennis-Frederik Heuer, den stellvertretenden Brandschutzabschnittsleiter Tim Herrmann, den 1. Stadtrat Michael Kugel, die Feuerwehrausschuss-Vorsitzende Beate Neitzel und den Ehrenstadtbrandmeister Alfred Brönnemann.

Die Ortsfeuerwehr hatte im vergangenen Jahr drei Alarmierungen zu verzeichnen. Zwei Brände und eine technische Hilfeleistung stehen in den Büchern für 2023. Zudem wurden drei Übungen absolviert. Hervorzuheben ist hierbei der Einsatz beim Hochwasser in Lehrte im Rahmen der Feuerwehrbereitschaft. Kräfte aus Weferlingsen unterstützten die Lehrter Feuerwehrkräfte, wofür sich Björn Batschauer nicht nur als stellvertretender Ortsbrandmeister sondern auch als stellvertretender Zugführer der Bereitschaft bedankte.

Neben dem Feuerwehrdienst waren die Feuerwehrkräfte aber auch wieder in der Dorfgemeinschaft aktiv. Sie organisierten das Osterfeuer und veranstalteten zum Dorffest wieder den Aue-Cup. Der Wettbewerb der Feuerwehr-Wettkampfgruppen ist weit über die Grenzen Burgdorfs hinaus bekannt. Zur Baubesprechung eines neuen Mannschaftstransportwagens reisten Mitglieder der Ortsfeuerwehr nach Karlsruhe. Mit einem Kopfschütteln quittierten sie die avisierte Lieferzeit: Das Fahrzeug könne frühestens in 30 Monaten geliefert werden.

28 Einsatzkräfte zähle die Ortsfeuerwehr derzeit. Hinzu kommen zwei Mitglieder und zwei Betreuer in der Jugendfeuerwehr Dachtmissen-Otze-Weferlingsen, 17 Mitglieder in der Alters- und Ehrenabteilung und 25 Förderer.

Ihren Dank für die geleistete Arbeit richteten der Erste Stadtrat Michael Kugel und die Feuerwehrausschussvorsitzende Beate Neitzel aus. Informationen aus dem Stadtgebiet gab Stadtbrandmeister Dennis-Frederik Heuer und der stellvertretende Brandschutzabschnittsleiter Tim Herrmann überbrachte die Grüße der Regionsfeuerwehr und berichtet aus

der Regionsfeuerwehr. Neben Wahlen und Berichten konnten auch nach Abschluss erforderlicher Lehrgänge und Dienstzeit wieder neue Dienstgrade vergeben werden. Thure July wurde zum Feuerwehrmann und Miriam Carlens zur Oberfeuerwehrfrau ernannt. Den Dienstgrad Hauptfeuerwehrmann erhielt Maximilian Oelze. Gerhard Schlimme wurde zudem mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes Niedersachsen für 40-jährige aktive Mitgliedschaft in der Feuerwehr ausgezeichnet.

Das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber am Bande des Landes Niedersachsen für besondere Verdienste in der Ortsfeuerwehr erhielt Uwe Kracke ([wir berichteten](#)).